

Presse-Information

ALTE LEIPZIGER Leben hält Überschussbeteiligung stabil

Oberursel, den 26. November 2018

Ungeachtet des weiterhin schwachen Zinsumfelds bleibt die Überschussbeteiligung der ALTE LEIPZIGER Leben im kommenden Jahr stabil. Das ist ein Zeichen für die Finanzstärke des Unternehmens, die zuletzt von Standard & Poor's mit „A mit stabilem Ausblick“ bewertet wurde.

Moderne Rentenversicherung mit Gesamtverzinsung von 3,10 %

Bei den modernen Rentenversicherungen AL_RENTE^{Flex} und AL_RENTE^{KlassikPur} erhält das im Sicherungsvermögen der ALTE LEIPZIGER Leben angelegte Kapital 2019 – wie im Vorjahr – eine Gesamtverzinsung von 3,10 %. Bei der AL_RENTE^{Flex} können die Kunden alternativ zur Anlage im Sicherungsvermögen die Beiträge auch in Fonds anlegen, um Rendite-Chancen an der Börse zu nutzen. Für klassische Rentenversicherungen, die für die betriebliche Altersversorgung weiterhin angeboten werden, wird 2019 unverändert eine Gesamtverzinsung von 2,90 % ausgewiesen. Ältere Tarifgenerationen erhalten selbstverständlich weiterhin den vertraglich vereinbarten höheren Garantiezins.

Ausgezeichnete Solvenz-Werte

Die Anforderungen durch Solvency II erfüllen die Gesellschaften des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns sehr gut. Die Solvenzquoten zum 31.12.2017 bestätigten die finanzielle Solidität, ohne dass Übergangs-, Hilfsmaßnahmen oder ergänzende Eigenmittel in Anspruch genommen wurden. Die Solvenzquote der ALTE LEIPZIGER Leben lag per Jahresende bei 302 Prozent. Auch 2019 wird der Konzern seine Strategie fortsetzen, die Finanzkraft kontinuierlich zu stärken.

Positive Geschäftsentwicklung

Mit den bisher vorliegenden Geschäftsergebnissen für das laufende Jahr ist der Vorstand des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns sehr zufrieden. Die moderne Rentenversicherung AL_RENTE^{Flex} wird von den Kunden sehr gut angenommen. Die Angebote für die Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) belegen regelmäßig Top-Plätze in Produkt-Rankings. Zahlreiche Bedingungsverbesserungen werden für BU-Neuverträge ab 2019 umgesetzt. Darüber hinaus wird im kommenden Jahr ein neues fondsgebundenes Einmalbeitragsprodukt eingeführt. Um die neu eingeführte reine Beitragszusage in der betrieblichen Altersversorgung erfolgreich zu vermarkten, hat die ALTE LEIPZIGER als Konsortialführer im Sommer dieses Jahres mit anderen Versicherern die „Initiative Vorsorge“ gebildet.

Überschussbeteiligung (2018 und 2019 sind identisch) Für Altersvorsorge-Verträge mit laufender Beitragszahlung	Moderne Rentenver- sicherungen	Klassische Rentenversicherungen
1. Laufende Verzinsung	2,60 %	2,50 %
2. Schlussüberschussbeteiligung	0,40 %	0,30 %
3. Sockelbeteiligung	0,10 %	0,10 %
Gesamtverzinsung (Summe 1 - 3)	3,10 %	2,90 %

Rückfragen für Journalisten:

Andreas Bernhardt
 Telefon: (06171) 66-2921
presse@alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern

ALTE LEIPZIGER · Alte Leipziger-Platz 1 · 61440 Oberursel · Telefon (061 71) 66-29 21 · Telefax (061 71) 66-39 39 · www.alte-leipziger.de · E-Mail: presse@alte-leipziger.de
 HALLESCHE · Reinsburgstraße 10 · 70178 Stuttgart · Telefon (07 11) 66 03-29 22 · Telefax (07 11) 66 03-26 69 · www.hallesche.de · E-Mail: presse@hallesche.de